



Philipp  
Freiherr von Boeselager  
Realschule plus Ahrweiler  
Schützenstr. 109  
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler  
Tel.: 02641/97930 - Fax: 02641/979323  
E-Mail: [post@boeselager-realschule.de](mailto:post@boeselager-realschule.de) - Web: [www.boeselager-realschule.de](http://www.boeselager-realschule.de)

19.09.2022

## Elternbrief - Schuljahr 2022/2023

Liebe Eltern,  
liebe Schülerinnen und Schüler,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

zunächst wünschen wir allen einen guten Start in das noch junge Schuljahr. Dieses wird uns, besonders vor dem Hintergrund des langwierigen Wiederaufbaus, wieder besonders viel abverlangen. Den aktuellen Planungsstand erfahren Sie im weiteren Verlauf des Briefes.

Besonders begrüßen möchten wir an dieser Stelle alle neuen Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern. Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit mit Ihnen allen und bieten Ihnen eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit an.

Nachfolgend möchten wir die Gelegenheit nutzen, Ihnen einen groben Überblick auf den vor uns liegenden ersten Abschnitt des Schuljahres 2022/2023 zu geben.

## Personalangelegenheiten

Wir sind sehr froh, dass wir eine weitere Kollegin, die bisher in einem befristeten Arbeitsverhältnis stand, nun durch eine Planstelle langfristig an unsere Schule binden konnten. Somit bleibt uns **Frau Pordzik (Erdkunde/Ethik)** erhalten.

Die befristeten Arbeitsverträge von **Frau Sousa (Deutsch)** und **Frau Luxem (Englisch)** konnten für das erste Halbjahr verlängert werden. Auch **Frau Binzenbach** wird uns als Vertretungsreserve weiterhin zur Verfügung stehen.

Mit dem Schuljahr 2022/2023 verstärken folgende Kolleginnen und Kollegen unser Team:

- **Frau Richrath (Englisch/Bildende Kunst)** erhält nach erfolgreicher Ausbildung am Studienseminar eine feste Stelle an unserer Schule.
- **Herr Braß (Deutsch/Ethik)** erhält nach erfolgreicher Ausbildung am Studienseminar einen zunächst befristeten Arbeitsvertrag an unserer Schule.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und heißen alle herzlich willkommen.

**Frau Marschner (Englisch/ev. Religion)** und **Frau Daun (Englisch/Sport)** befinden sich weiterhin in Elternzeit.

Am Ende des letzten Schuljahres haben **Frau Opfer** und **Herr Jahn** den Eintritt in den Ruhestand gefeiert. Wir danken beiden für die jahrzehntelange Arbeit für unsere Schule und wünschen ihnen von Herzen für den neuen Lebensabschnitt alles Gute.

Des Weiteren musste sich die Schulgemeinschaft von folgenden Lehrkräften verabschieden:

- Die Abordnung von **Frau Nielsen** wurde beendet. Sie setzt ihren Dienst an einer anderen Schule fort.
- **Frau Klinkmann-Voß** ist auf eigenen Wunsch an eine Schule in Bonn gewechselt.
- **Frau Keil** hat nach dem erfolgreichen Absolvieren eines Bewerbungsverfahrens bereits vor den Sommerferien unsere Schule verlassen. Sie nimmt nun an der Realschule plus Niederrhein die Funktion der Didaktischen Koordinatorin wahr.
- Zu Beginn des Schuljahres konnte auch **Frau Hees** die Beauftragung mit einer Funktionsstelle feiern. Sie nimmt nun die Aufgaben der Pädagogischen Koordinatorin an der Realschule plus mit FOS Asbach wahr.

Wir danken allen für ihr Engagement zum Wohle unserer Schulgemeinschaft und wünschen ihnen alles Gute und vor allem Gesundheit.

Nachfolgend nochmals die Stufenzuständigkeiten der Schulleitung:

Klassen 5/6	Herr Dr. Becker
Klassen 7/8 (Sek.-I)	Frau Lanzerath
Klassen 7/8/9 (BR)	Herr Morschhausen
Klasse 9 (Sek.-I)	Frau Heusch
Klasse 10	Herr Lichtenthäler

Die Schulleitung und die Lehrkräfte sind über die dienstliche Mailadresse erreichbar. Diese finden Sie im Hausaufgabenheft Ihres Kindes abgedruckt.

### **Corona-Bestimmungen**

Das Land Rheinland-Pfalz hat für das neue Schuljahr keine entscheidenden Änderungen gegenüber dem Zustand am Ende des letzten Schuljahres vorgenommen.

Demnach gilt weiterhin, dass in der Schule keine Maskenpflicht besteht und auch keine Testungen durchgeführt werden. Das freiwillige Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes ist selbstverständlich weiterhin möglich. Bitte beachten Sie, dass in den Schulbussen weiterhin Maskenpflicht besteht.

Unverändert bleibt auch die Tatsache, dass die Kinder bei Erkältungssymptomen die Schule nicht besuchen dürfen. Erst wenn eine Coronainfektion auszuschließen ist, darf die Schule wieder betreten werden. Zum Schutz der Schulgemeinschaft behalten wir uns im Einzelfall vor, Ihr Kind mit Erkältungssymptomen nach Hause zu schicken.

### **Stand des Wiederaufbaus**

An der Tatsache, dass sich alle Gebäudeteile im Erdgeschoss im Rohbauzustand befinden, hat sich nichts geändert.

In den Sommerferien haben Besprechungen und Begehungen stattgefunden, die wenigstens einen groben Fahrplan vermuten lassen.

Für die naturwissenschaftlichen Räume wurden erste Angebote für Aufbau und Ausstattung abgegeben. Nun liegt es daran, wie schnell die Aufträge vergeben werden können, welche Firmen überhaupt zur Verfügung stehen und wie lange die Lieferzeiten betragen.

Die Sporthalle steht derzeit für den Kreis Ahrweiler auf der Prioritätenliste ganz oben. Die gute Nachricht ist, dass wir bei schlechter Witterung die Halle auch im Rohbauzustand benutzen dürfen. Hierzu haben wir uns von der Unfallkasse RLP ein Gutachten anfertigen lassen. Aus diesem geht hervor, was überhaupt erlaubt ist und was eben nicht. Voraussichtlich zum Jahreswechsel soll der neue Hallenboden verlegt werden, was eine ca. sechswöchige Sperrung zur Folge haben wird.

Danach kann bereits auf dem neuen Boden Sport betrieben werden, ehe im Frühsommer mit der Innenausstattung begonnen werden soll. Wir hoffen, dass wir zum Start des nächsten Schuljahres mit der Fertigstellung rechnen können.

## Unterrichtsorganisation und Epochalunterricht

Mit Beginn des Schuljahres haben wir die Studentafel wieder vollständig hochgefahren. Das bedeutet, dass wir nun wieder alle Fächer, wenn auch weiterhin mit erheblichen raumspezifischen Einschränkungen, unterrichten. Auch der freiwillige Nachmittagsunterricht für die Orientierungsstufe wird wieder angeboten. Hierzu wird die Zielgruppe aber noch gesondert informiert. Lediglich auf das Anbieten von Arbeitsgemeinschaften, mit Ausnahme des ICDL, müssen wir aus organisatorischen Gründen weiterhin verzichten.

Im Fach **Sport** wird folglich in allen Jahrgangsstufen wieder eine Benotung stattfinden. Dabei ist auch die Bewertung von theoretischen Inhalten möglich. Eine ernsthafte Mitarbeit wird von allen Schülerinnen und Schülern erwartet.

Aufgrund fehlender Umkleidekabinen in der Sporthalle sollte darauf geachtet werden, an Sporttagen bereits in Sportkleidung in der Schule zu erscheinen. Auf Wechselkleidung (frisches T-Shirt) ist zu achten.

Uhren, Mobiltelefone, Schmuck und Wertsachen aller Art sollten zu Hause gelassen werden. Ist das nicht der Fall, sind Uhren und jegliche Form von Schmuck vor dem Sportunterricht abzulegen. Lange Haare sind zusammenzubinden.

Auch in diesem Jahr werden verschiedene Fächer **epochal**, d.h. jeweils nur für die Dauer eines Halbjahres, unterrichtet. Die Studentafel sieht für diese Fächer jeweils eine Wochenstunde vor. Wir erachten es allerdings als sinnvoll, einen zweistündigen Wochenunterricht zu gewährleisten. Eine genaue Aufteilung der Fächer auf die Halbjahre und deren Auswirkung auf die Notenvergabe entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Tabelle.

**Wir weisen an dieser Stelle darauf hin, dass die erteilte Note in diesen Fächern auf dem Halbjahreszeugnis bereits Versetzungs- und Abschlussrelevanz für das Jahreszeugnis hat.**

Klasse	1. Halbjahr	2. Halbjahr
7d	Musik	Biologie
8e	Bildende Kunst	Musik
9a	Physik Bildende Kunst	Erdkunde Musik
9b	Erdkunde Musik	Physik Bildende Kunst
9c	Physik Bildende Kunst	Erdkunde Musik
9d	Physik Bildende Kunst	Chemie Musik
9e	Chemie Musik	Physik Bildende Kunst
10a	Bildende Kunst	Musik
10c	Musik	Bildende Kunst

## Verkehrssituation rund um die Schule

Wir gehen davon aus, dass unsere Schülerinnen und Schüler zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit dem Bus unsere Schule erreichen. Sollten Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule bringen oder abholen, weisen wir auf Folgendes hin:

**Bitte halten oder parken Sie nicht im gesamten Parkplatzbereich vor Haus 1 oder auf dem gegenüberliegenden Bürgersteig**, da es schon zu vielen gefährlichen Situationen in diesem Bereich gekommen ist.

Halten Sie an der Ausbuchtung bei St. Pius oder noch besser auf dem Parkplatz gegenüber St. Pius, wenn Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule bringen oder es abholen.

Gerade in der dunklen Jahreszeit kommt es zu gefährlichen Situationen, wenn Fahrradfahrer und Fußgänger auf die Straße ausweichen müssen, weil Eltern mit ihren Autos den Gehweg blockieren. Dies gilt auch für die Schüler. Der gesamte Gehweg von Haus 3 bis Haus 1 (inkl. Parkplatzbereich) muss frei bleiben!

**Es sei noch einmal darauf hingewiesen, dass das Befahren des Lehrerparkplatzes nicht erlaubt ist!**

**Bitte beachten Sie, dass vor der Schule eine „Tempozone 30“ eingerichtet wurde!!**

### **Hausordnung**

Die Hausordnung befindet sich abgedruckt im **Schulplaner Ihres Kindes auf den Seiten 9+10**.

Wir bitten um **intensive Lektüre** und **Beachtung!** Aus aktuellem Anlass sei besonders darauf hingewiesen, dass das Verlassen des Schulgeländes auch in geplanten oder unvorhergesehenen Freistunden strengstens verboten ist (Ausnahme ist natürlich der vorzeitige Unterrichtsschluss). Das Mitbringen und Verteilen von Alkohol, Shishas, verschreibungspflichtigen Medikamenten und Drogen ist strengstens verboten und wird mit einer sofortigen Anzeige bei der Polizei geahndet. Gleichzeitig möchte ich darauf hinweisen, dass das Mitbringen von Laser-Pointern untersagt ist.

Das Handy darf weder sichtbar mitgeführt noch benutzt werden. Es ist beim Betreten des Schulgeländes auszuschalten.

Ausnahmen sind nur nach vorheriger Absprache mit der Lehrkraft erlaubt. Dies ist z.B. dann der Fall, wenn es im Sinne eines digital-gestützten Unterrichts verwendet werden soll.

### **Verhalten im Krankheitsfall**

Sind Schülerinnen und Schüler verhindert, am Unterricht oder an sonstigen für verbindlich erklärten Schulveranstaltungen teilzunehmen, müssen die Eltern die Schule unverzüglich benachrichtigen und die Gründe **spätestens am dritten Tag nach der Wiederaufnahme des Schulbesuchs schriftlich** darlegen (schriftliche Entschuldigung).

Später eingehende Entschuldigungen werden nicht akzeptiert. **Bei Bedarf** verlangen wir ein „**Ärztliches Attest**“, z.B. bei versäumten Klassenarbeiten, Sportunfähigkeit und bei dem Verdacht, dass sich Abwesenheiten unnormal häufen.

Versäumt eine Schülerin/ein Schüler ohne ausreichende Entschuldigung einen Leistungsnachweis, so kann die nicht erbrachte Leistung als „nicht feststellbar“ festgehalten und hierfür die Note „ungenügend“ erteilt werden.

### **Kleiderwahl**

In den vergangenen Jahren haben wir uns intensiv mit versteckten politischen Symbolen auseinandergesetzt. So ist uns bewusst, dass z.B. rechtsradikale Aktivitäten, die noch vor einigen Jahren Widerstand hervorgerufen haben, z.Zt. gerade über die Mode- und Schmuckszene und über unauffällige Internetseiten so in das deutsche Alltagsleben integriert werden, dass der politische Hintergrund aus dem Bewusstsein verschwindet.

Wir als Schulgemeinschaft haben daher einstimmig beschlossen, ein Zeichen gegen Extremismus jeglicher Art zu setzen. Und damit kein Schüler z.B. in die rechte Szene abgedrängt werden kann, weil er vielleicht unbewusst entsprechende Kleidung trägt, sind bei uns Kleidungsstücke, die eindeutig der rechten Szene zuzuordnen sind, unerwünscht.

Die Lehrkräfte werden die Schüler entsprechend darauf aufmerksam machen. Im Wiederholungsfall werden die Eltern informiert, um im Rahmen des gemeinsamen Erziehungsauftrags eine Veränderung herbeizuführen. Sollte auch das keine Veränderung bringen, stellen wir Ihr Kind mit einem schuleigenen Shirt aus und behalten uns vor, es vom laufenden Unterrichtstag auszuschließen.

Auch **provozierende Kleidung halten wir in der Schule für unangemessen**. Wir sind uns bewusst, dass Jugendliche auf dem Weg zur eigenständigen Persönlichkeit sowohl Freiräume als auch Grenzen, innerhalb derer sie sich orientieren können, benötigen. Dies gilt auch für die Kleidung. Nicht alles passt aber in jeder Situation. Auch hier werden wir, wie oben bereits beschrieben, konsequent verfahren.

Der Schulelternbeirat und die Schülerversammlung unterstützen uns in diesen Anliegen und haben ihre Zustimmung erteilt.

### **Rauchen in der Schule**

Die Schulordnung des Landes Rheinland-Pfalz untersagt grundsätzlich allen Schülern der Sekundarstufe I (also Klasse 5-10) das Rauchen auf dem Schulgelände. Dabei ist es vollkommen egal, ob die Schüler schon 18 Jahre alt sind oder Eltern ihrer Tochter / ihrem Sohn das Rauchen erlaubt haben.

Zusätzlich verbietet das Jugendschutzgesetz (§ 10) grundsätzlich die Abgabe und den Konsum von Tabakwaren an und durch Personen unter 18 Jahren. Leider kommt es immer wieder zu Übertretungen dieses Gesetzes.

Im Rahmen unseres Erziehungsauftrages und unserer Verpflichtung, unsere Schüler vor den Folgen des Rauchens und Passivrauchens zu schützen, sind wir nicht bereit, ein „heimliches Rauchen“ auf dem Schulgelände oder auch im Umkreis unserer Schule zu tolerieren.

Wir bitten alle Erziehungsberechtigten um größtmögliche Unterstützung bei dieser Aufgabe. Bei einem Verstoß gegen die bestehenden Regelungen werden wir uns umgehend mit Ihnen in Verbindung setzen, um mit Ihnen gemeinsam die weitere Vorgehensweise abzusprechen.

### **WhatsApp/Cyber-Mobbing**

Messenger-Dienste wie WhatsApp und ähnliche soziale Netzwerke im Internet, die von unseren Schülern gerne und oft benutzt werden, bergen neben ihrer Faszination und ihren Vorteilen nicht zu unterschätzende Probleme und Gefahren.

Aufgrund der Distanz zwischen Sender und Empfänger der Nachrichten wird die Hemmschwelle in Bezug auf unangemessene, häufig beleidigende und verletzende Kommentare deutlich gesenkt. Aus diesem Grund kommt es besonders in den von unseren SchülerInnen privat eingerichteten Klassenchats und –gruppen immer wieder zu Konflikten, die teilweise bis hin zu regelrechtem Mobbing führen.

Zudem geraten solche Botschaften nicht wie verbale Äußerungen schnell in Vergessenheit, sondern sind abgespeichert und können auch später noch abgerufen und eventuell weiterverbreitet werden. Der hohe Verbreitungsgrad verschärft die Situation zusätzlich. Ausmaß und Konsequenzen ihres Tuns sind für die SchülerInnen selbst meist weder abzusehen noch zu beherrschen. Für Außenstehende, wie zum Beispiel Eltern und Lehrer, ist es kaum möglich, hier vertiefte Einblicke zu bekommen oder gar regulierend einzugreifen.

Daher möchten wir ausdrücklich darauf hinweisen, dass solche Aktivitäten auf privaten Initiativen der SchülerInnen beruhen und **von Seiten der Schule nicht kontrolliert** oder gar sanktioniert werden können. Selbstverständlich bemühen wir uns, aufmerksam zu sein und thematisieren mit den SchülerInnen intensiv die Gefahren solcher Medien.

### „Papier- und Materialgeld“

In der Vergangenheit haben wir von Ihnen immer einen Schuljahresbeitrag einsammeln müssen. Aufgrund der Tatsache, dass wir als flutbetroffene Schule weiterhin auf die zahlreichen Spenden zurückgreifen können, können wir zunächst und bis auf Weiteres auf das Einsammeln eines Betrages verzichten.

### Werden Sie Mitglied im Förderverein

Welch enorme Bedeutung und Strahlkraft der Förderverein unserer Schule hat, wurde im vergangenen Schuljahr mehr als deutlich. Wir konnten bereits in den ersten Wochen nach der Flut viele Familien völlig unbürokratisch und schnell unterstützen.

Auch in den kommenden Jahren kommt dem Förderverein gerade in Zeiten des Wiederaufbaus eine enorm wichtige Rolle zu. Durch Ihre Mitgliedsbeiträge und den gezielten Einsatz von Spendengeldern können wir unseren Schüler/innen vieles zugutekommen lassen, was sonst nicht möglich wäre oder in der Umsetzung bedeutend länger dauern würde.

Wir alle gehören zur Schulgemeinschaft dazu! Wir brauchen Ihre Hilfe! Machen Sie mit bei der gemeinsamen Sache Philipp Freiherr von Boeselager Realschule plus! Bitte füllen Sie den Beitrittsantrag auf unserer Homepage oder innerhalb des Schulplaners (Seite 14) aus und lassen Sie ihn uns über die Klassenleitungen zukommen.

Wenn Sie sich über eine passive Mitgliedschaft hinaus gerne auch aktiv an der Arbeit des Fördervereins beteiligen möchten, können Sie sich hierzu gerne an die Schulleitung wenden.

In diesem Zusammenhang weisen wir schon jetzt auf die geplante Mitgliederversammlung am **15.11.2022** hin, in der u.a. wichtige Vorstandswahlen auf der Tagesordnung stehen.

Liebe Eltern,

Ihr Kind bringt in diesen Tagen einen Abschnitt mit nach Hause, auf dem Sie bitte die Kenntnisnahme dieses Elternbriefs dokumentieren und Ihrem Kind wieder zur Abgabe bei der Klassenleitung mitgeben.

Wir wünschen allen einen erfolgreichen Start ins neue Schuljahr und freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Ihre Schulleitung